

nicht für verpflichtet hielt, für eine der beiden Recensionen Partei zu nehmen. Er nimmt aber hernach doch Partei, denn er übergeht die Dionysius-Stelle, weil sie in B fehlt. Er gesteht selbst, dass sie frühestens im 8. Jahrh. geschrieben sein kann, indessen ist sein Entschluss rasch gefasst: 'les épisodes ou développements, je les considère comme interpolés'. Sie ist also eine Interpolation, er betrachtet sie wenigstens als solche, — nein, er weiss es ganz gewiss, er hält es für erwiesen, denn er concludiert: 'Il est faux que sa rédaction porte trace d'évènements ou de préoccupations du VIII^e siècle'. Diesen Schluss¹ thut Duchesne in dem Augenblicke, wo er meinen ernsthaften Beweis ('l'argument tiré de la langue est plus sérieux') mit der Bemerkung zurückweist, dass er zu den beiden Recensionen keine Stellung zu nehmen brauche. Wie man aber im vorliegenden Falle über die Echtheit urtheilen dürfte, ohne auf die Textfrage einzugehen, wird nicht jedem verständlich sein.

1) Eine Polemik habe ich thunlichst vermieden, aber die Ausfälle gegen meine Logik sind denn doch werth, näher besehen zu werden. Duchesne übersetzt 'Jungfrau' mit 'jeune fille' unter Beziehung auf das Alter und 'gelehrte Rückbildung' mit 'archaïsme' und macht dazu seine Randglossen. Eine gelehrte Rückbildung ist es, wenn Widukind 'Lugdunum' schreibt, wo in Flodoards Annalen 'Laudunum' steht. 'Lugdunum' für 'Laon' kommt nur noch in späteren Quellen vor — und in der Vita Genovefae. Der alte Name ist 'Lugdunum Clavatum', welchen seit 627 'Laudunum' verdrängt. — Entschieden Einspruch erheben muss ich aber dagegen, dass mich Duchesne den folgenden Syllogismus machen lässt: 'Grégoire, Frédégaire, ses continuateurs et l'auteur du L. H. Fr., qui sont plus anciens que le biographe (c'est justement ce qui est à démontrer), emploient toujours l'expression basilica s. Dionysii, sans parler du vicus: donc le biographe est postérieur. Ceci n'est guère logique: mais passons'. Ich hatte von älteren Quellen, die den 'vicus' nicht nennen, gesprochen, im Gegensatz zu den jüngeren, die ihn nennen, denn ich fahre fort: 'Ausdrücklich erwähnt finde ich diesen erst in einer Urkunde Childeberts III. von 710'. Dagegen bezieht Duchesne den Comparativ widersinnig auf die V. Genovefae und ersetzt mein Adjectiv 'älteren' durch den oben gesperrt gedruckten Relativsatz. Gegen eine derartige Vervollständigung meiner Arbeiten muss ich mich nachdrücklichst verwahren. Ich gebe jenen Satz hiermit seinem Eigenthümer zurück und überlasse ihm allein die Rechtfertigung der Logik, an welcher er seinen Spott geübt hat. Zur Sache aber sei Folgendes bemerkt. Wenn die älteren Geschichtschreiber die geographische Lage der Kirche St. Denis nöthigen Falls durch den Beisatz Parisius bestimmen, Fulrad dagegen 777 durch den Ort Cadolacus, so folgt daraus, dass in älterer Zeit dieser Ort nicht existiert hat, und die Ausflucht, die älteren Quellen hätten keine Gelegenheit gehabt, ihn zu nennen, ist nichtig.
